

## Protokoll

Nr. 03/2026

### **über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) am 23.04.2026 im Kultursaal der Reichenberghalle, Konrad-Adenauer-Allee 1, 64385 Reichelsheim**

**Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr**

**Sitzungsende: 21.36 Uhr**

Bei dieser Sitzung handelte es sich um die konstituierende Sitzung der am 15.03.2026 gewählten Gemeindevertretung.

#### **TAGESORDNUNG:**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung des am längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörenden Mitglieds der Gemeindevertretung durch den Bürgermeister
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit durch das an Jahren dienstälteste Mitglied der Gemeindevertretung
3. Wahl der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
4. Wahl der Stellvertreter/innen der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung und Beschluss über die Festlegung der Reihenfolge der Vertretung
5. Wahl des/der Schriftführers/Schriftführerin und seiner/ihrer Stellvertreter/innen
6. Entscheidung über die Gültigkeit der Wahlen der Gemeindevertretung und der Ortsbeiräte nach § 26 KWG
  - a) Gemeindevertretung,
  - b) Ortsbeirat Beerfurth,
  - c) Ortsbeirat Bockenrod,
  - d) Ortsbeirat Erzbach,
  - e) Ortsbeirat Gersprenz,
  - f) Ortsbeirat Gumpen,
  - g) Ortsbeirat Klein-Gumpen,
  - h) Ortsbeirat Laudenu,
  - i) Ortsbeirat Ober-Kainsbach,
  - j) Ortsbeirat Ober-Ostern,
  - k) Ortsbeirat Rohrbach,
  - l) Ortsbeirat Unter-Ostern.
7. Beschluss über die Bildung der Ausschüsse im Benennungsverfahren
8. Wahl, Ernennung, Einführung, Verpflichtung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten
9. Wahl eines Vertreters und eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung der „ekom 21 – KGRZ Hessen“
10. Kenntnisnahme der Haushaltsgenehmigung für das Haushaltsjahr 2026

Die Einladung war gemäß § 56 (2) der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) durch Bürgermeister Stefan Lopinsky mit Schreiben vom 16.04.2026 ergangen.

An der Sitzung haben bis TOP 8 folgende **Gemeindevertreter/innen** teilgenommen:

	<b>CDU-RWG-Fraktion</b>	
1.	Sabine Adelberger	
2.	Dr. Markus Arras	
3.	Dieter Astheimer	
4.	Finn Cress	
5.	Ralf Dingeldey	
6.	Matthias Eitenmüller	
7.	Roger Flath	
8.	Sybille Hanke	
9.	Heinz Kaffenberger	
10.	Tino Klinger	
11.	Judith Lannert	
12.	Wilma Lieb	
13.	Simone Lohbrunner	
14.	Svenja Lopinsky	
15.	Thomas Pieschel	
16.	Achim Schneider	

	<b>SPD-Fraktion</b>	
1.	Anja Amann	
2.	Christian Block	
3.	Tatjana Block	
4.	Nicole Denk	
5.	Dr. Sebastian Fehr	
6.	Silke Oertlin	
7.	Cornelia Reinersch	
8.	Hans-Jürgen Wickenhöfer	

	<b>Bündnis 90 /Grüne Fraktion</b>	
1.	Florian Orio	
2.	Colin Seeger	
3.	<del>Anne Pfeifer</del>	nicht anwesend
4.	Brunhilde Waidele	

	<b>AfD-Fraktion</b>	
1.	Steffen Ahlheim	
2.	<del>Gabriele Dingeldey</del>	nicht anwesend
3.	Roger Sattler	

vom **Gemeindevorstand:**

1.	<del>Bürgermeister</del>	<del>Stefan Lopinsky</del>	nicht anwesend
2.	Erster Beigeordneter	Dr. Robert Müller	
3.	<del>Beigeordneter</del>	<del>Heinz Burgath</del>	nicht anwesend
4.	Beigeordneter	Heinz Gläser	
5.	Beigeordnete	Judith Lannert	
6.	Beigeordnete	Wilma Lieb	
7.	Beigeordneter	Cornelia Reinersch	
8.	Beigeordneter	Ulrich Sauer	
9.	Beigeordneter	Hans-Jürgen Wickenhöfer	

von der **Verwaltung**:

1.	Verwaltungsleiter	Oliver von Falkenburg	
2.	Verwaltungsfachwirt	Steffen Wolf	
3.	Verwaltungsfachangestellte	Nadja Walther	
4.	Verwaltungsfachangestellter	Jonas Weidmann	

**Sonstige** Teilnehmer/innen

-	-	-	
---	---	---	--

**Schriftführer**:

1.	Verwaltungsangestellte	Ulrike Jung	
----	------------------------	-------------	--

An der Sitzung haben ab TOP 9 folgende **Gemeindevertreter/innen** teilgenommen:

<b>CDU-RWG-Fraktion</b>		
1.	Thomas Pieschel	Vors.
2.	Heinz Kaffenberger	FV
3.	Sabine Adelberger	
4.	Dr. Markus Arras	
5.	Dieter Astheimer	
6.	Finn Cress	
7.	Ralf Dingeldey	
8.	Matthias Eitenmüller	
9.	Roger Flath	
10.	Michael Grün	
11.	Tino Klinger	
12.	Wilma Lieb	
13.	Simone Lohbrunner	
14.	Svenja Lopinsky	
15.	Achim Schneider	
16.	Frank Thomasberger	

<b>SPD-Fraktion</b>		
1.	Hans-Jürgen Wickenhöfer	FV
2.	Anja Amann	
3.	Christian Block	
4.	Tatjana Block	
5.	Nicole Denk	
6.	Dr. Sebastian Fehr	
7.	Silke Oertlin	
8.	Michael Reinersch	

<b>Bündnis 90 /Grüne Fraktion</b>		
1.	Colin Seeger	
2.	Florian Orio	FV
3.	Anne Pfeifer	nicht anwesend
4.	Brunhilde Waidele	

<b>AfD-Fraktion</b>		
1.	Steffen Ahlheim	FV
2.	Gabriele Dingeldey	nicht anwesend
3.	Roger Sattler	

vom **Gemeindevorstand:**

1.	Bürgermeister	Stefan Lopinsky	nicht anwesend
2.	Erster Beigeordneter	Dr. Robert Müller	
3.	Beigeordneter	Detlef Baumann-Schiechel	
4.	Beigeordneter	Kurt Friedrich	
5.	Beigeordnete	Sybille Hanke	
6.	Beigeordnete	Thomas Kriegbaum	
7.	Beigeordneter	Judith Lannert	
8.	Beigeordneter	Cornelia Reinersch	
9.	Beigeordneter	Frank Riebel	

von der **Verwaltung:**

1.	Verwaltungsleiter	Oliver von Falkenburg	
2.	Verwaltungsfachwirt	Steffen Wolf	
3.	Verwaltungsfachangestellte	Nadja Walther	
4.	Verwaltungsfachangestellter	Jonas Weidmann	

**Sonstige Teilnehmer/innen**

-	-	-	
---	---	---	--

**Schriftführer:**

1.	Verwaltungsangestellte	Ulrike Jung	
----	------------------------	-------------	--

**TOP 1. - Eröffnung der Sitzung und Ermittlung des am längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörenden Mitglieds durch den Bürgermeister**

Der Erste Beigeordnete Dr. Robert Müller eröffnete die konstituierende Sitzung, beglückwünschte die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu ihrer Wahl und äußerte seine Hoffnung auf die Fortsetzung der bisher guten und fairen Zusammenarbeit zwischen der Gemeindevertretung und dem Gemeindevorstand.

Der Erste Beigeordnete bedankte sich bei allen anwesenden Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern für ihre Bereitschaft, sich ehrenamtlich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen und schloss dabei auch zahlreich anwesende ausgeschiedene Mandatsträgerinnen und Mandatsträger ein.

Anschließend stellte der Erste Beigeordnete Dr. Robert Müller fest, dass nach den Unterlagen des Gemeindevorstandes gemäß § 57 Abs. 1 HGO Gemeindevertreterin Sybille Hanke das am längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörende Mitglied ist.

Gemeindevertreterin Sybille Hanke übernimmt als das längste ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörende Mitglied bis zum Abschluss der Wahl des oder der neuen Vorsitzenden der Gemeindevertretung die Sitzungsleitung

### **TOP 2. - Feststellung der Beschlussfähigkeit durch das am längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörenden Mitglieds**

Das längste ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörende Mitglied Sybille Hanke stellte gemäß § 53 HGO die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest, da mit 29 anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der 31 Gemeindevertreter anwesend war.

### **TOP 3. - Wahl der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

Unter Hinweis auf die mit der Sitzungseinladung bereits überlassenen Informationen stellte das längste ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörende Mitglied Sybille Hanke fest, dass die CDU-RWG-Fraktion Gemeindevertreter Thomas Pieschel für die Wahl zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung vorgeschlagen hat. Ein bereits im Vorfeld mit den Fraktionen geführtes Gespräch ergab, dass alle Fraktionen ihre Bereitschaft erklärt haben, den Wahlvorschlag der stärksten Fraktion zu unterstützen.

Auf entsprechende Nachfrage des längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörende Mitglieds Sybille Hanke sind keine weiteren Vorschläge unterbreitet und keine Einwände gegen eine offene Abstimmung vorgetragen worden.

In offener Abstimmung wählte die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim Thomas Pieschel zu ihrem Vorsitzenden.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
28	0	1

Auf entsprechende Anfrage des längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörende Mitglieds Sybille Hanke nahm Thomas Pieschel die Wahl an. Das am längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehörende Mitglied Sybille Hanke gratulierte dem neuen Vorsitzenden der Gemeindevertretung zu seiner Wahl und gab die Sitzungsleitung an ihn ab.

Der neugewählte Vorsitzende Thomas Pieschel bedankte sich für das klare Votum und das damit zum Ausdruck gebrachte Vertrauen und überreichte an Gemeindevertreterin Sybille Hanke einen Blumenstrauß.

### **TOP 4. - Wahl der Stellvertreter/innen der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung und Beschluss über die Feststellung der Reihenfolge der Vertretung**

Unter Hinweis auf die mit der Sitzungseinladung überlassenen schriftlichen Informationen führte der Vorsitzende Thomas Pieschel aus, dass ein einheitlicher Wahlvorschlag gemäß § 55 Abs. 2 HGO zur Wahl der gemäß § 4 Abs. 2 der Hauptsatzung zu wählenden drei Stellvertreter/innen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung von allen Fraktionen eingereicht worden ist. Hiernach schlagen die Fraktionen von CDU-RWG, und SPD die Gemeindevertreter Hans-Jürgen Wickenhöfer (SPD), Sabine Adelberger (CDU-RWG) und Heinz Kaffenberger (CDU-RWG) zur Wahl vor.

Auf entsprechende Nachfrage des Vorsitzenden sind keine weiteren Wahlvorschläge unterbreitet und keine Einwände gegen eine geheime Verhältniswahl vorgetragen worden.

Vorsitzender Thomas Pieschel informierte über das Wahlverfahren. In seiner Funktion als Wahlleiter wurde er bei der anschließenden schriftlich und geheim durchgeführten Wahl mit dem Einverständnis der Gemeindevertretung durch die Fraktionsvorsitzenden unterstützt.

Nach der Stimmenauszählung stellte der Vorsitzende Thomas Pieschel fest, dass von den 29 abgegebenen gültigen Stimmen 29 auf den Wahlvorschlag der CDU-RWG und SPD entfielen.

Somit waren unter Anwendung der einschlägigen wahlrechtlichen Bestimmungen 3 Sitze auf den Wahlvorschlag der CDU-RWG und SPD zu verteilen.

Gemeindevertreter Hans-Jürgen Wickenhöfer (SPD), Sabine Adelberger (CDU-RWG) und Heinz Kaffenberger (CDU-RWG) wurden demgemäß zu stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung gewählt.

Vorsitzender Thomas Pieschel gratulierte den Gewählten zu ihrer Wahl, die auf entsprechende Nachfrage die Annahme ihrer Wahl erklärten.

Danach fasste die Gemeindevertretung folgenden weiteren Beschluss zur Reihenfolge der Stellvertreter:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Vorsitzende der Gemeindevertretung im Verhinderungsfalle durch die stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung in folgender Reihenfolge vertreten wird:

1. Hans-Jürgen Wickenhöfer
2. Sabine Adelberger
3. Heinz Kaffenberger

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
29	0	0

#### **TOP 5. - Wahl des/der Schriftführers/Schriftführerin und seiner/ihrer Stellvertreter/innen**

Unter Hinweis auf die mit der Sitzungseinladung überlassenen schriftlichen Informationen führte der Vorsitzende Thomas Pieschel aus, dass der Bürger Rene Yeatman für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung steht.

Vorsitzender Thomas Pieschel führte weiterhin aus, dass in dem gemeinsamen bzw. einheitlichen Wahlvorschlag der Fraktionen von CDU-RWG, SPD, GRÜNE und AfD vom 23.04.2026 die Volljuristin Stefanie Rössner zur Wahl zur Schriftführerin, Verwaltungsangestellte Ulrike Jung, Verwaltungsfachangestellte Nadja Walther, Verwaltungsfachwirt Stefan Müller, Verwaltungsfachwirt Steffen Wolf sowie Verwaltungsleiter Oliver von Falkenburg zur Wahl als Stellvertreterinnen/Stellvertreter des Schriftführers vorgeschlagen werden, sofern es auch weiterhin bei der Anfertigung von Beschlussprotokollen i. S. v. § 61 Abs. 1 HGO bleiben kann.

Auf entsprechende Nachfrage des Vorsitzenden wurden keine weiteren Wahlvorschläge unterbreitet und keine Einwände gegen offene Abstimmungen erhoben.

Es erfolgte nachstehende Beschlussfassung.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim wählt gemäß dem gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen von CDU-RWG, SPD, GRÜNE und AfD vom 23.04.2026 in offener Abstimmung die Volljuristin Stefanie Rössner zur Schriftführerin der Gemeindevertretung.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
29	0	0

Vorsitzender Thomas Pieschel gratulierte in Abwesenheit der zur Schriftführerin Gewählten zu ihrer Wahl.

Zur Wahl der fünf Stellvertreter des Schriftführers der Gemeindevertretung erfolgte nachstehende Beschlussfassung.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim wählt gemäß dem einheitlichen Wahlvorschlag der Fraktionen von CDU-RWG, SPD, GRÜNE und AfD vom 23.04.2026 in offener Abstimmung die Verwaltungsangestellte Ulrike Jung, Verwaltungsfachangestellte Nadja Walther, Verwaltungsfachwirt Stefan Müller, Verwaltungsfachwirt Steffen Wolf sowie Verwaltungsleiter Oliver von Falkenburg zu Stellvertreter/Innen des Schriftführers der Gemeindevertretung.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
29	0	0

#### **TOP 6. - Entscheidung über die Gültigkeit der Wahlen der Gemeindevertretung und der Ortsbeiräte nach § 26 KWG**

Vorsitzender Thomas Pieschel teilte mit, dass die am 23.03.2026 vom Gemeindevahl- ausschuss in seiner Sitzung festgestellten endgültigen Wahlergebnisse der Wahl der Gemeindevertretung (Gemeindevahl) und der Ortsbeiratswahlen am 23.03.2026 auf der Homepage der Gemeinde Reichelsheim öffentlich bekanntgemacht wurden und nach Ablauf der zweiwöchigen Einspruchsfrist (07.04.2026) keine Einsprüche gegen die Gültigkeit dieser Wahlen gemäß § 25 KWG erhoben worden sind.

Sodann fasste die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

#### **a) Gemeindevertretung**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung vom 15.03.2026.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
29	0	0

### **b) Ortsbeirat Beerfurth**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Beerfurth vom 15.03.2026.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
29	0	0

### **c) Ortsbeirat Bockenrod**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Bockenrod vom 15.03.2026.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
29	0	0

### **d) Ortsbeirat Erzbach**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Erzbach vom 15.03.2026.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
29	0	0

### **e) Ortsbeirat Gersprenz**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Gersprenz vom 15.03.2026.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
29	0	0

### **f) Ortsbeirat Gumpen**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Gumpen vom 15.03.2026.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
29	0	0

#### **g) Ortsbeirat Klein-Gumpen**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Klein-Gumpen vom 15.03.2026.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
29	0	0

#### **h) Ortsbeirat Laudenu**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Laudenu vom 15.03.2026.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
29	0	0

#### **i) Ortsbeirat Ober-Kainsbach**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Ober-Kainsbach vom 15.03.2026.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
29	0	0

#### **j) Ortsbeirat Ober-Ostern**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Ober-Ostern vom 15.03.2026.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
29	0	0

#### **k) Ortsbeirat Rohrbach**

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Rohrbach vom 15.03.2026.

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
29	0	0

## I) Ortsbeirat Unter-Ostern

Nachdem keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl eingegangen sind und keiner der unter § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KWG genannten Fälle vorliegt, beschließt die Gemeindevertretung die Gültigkeit der Wahl des Ortsbeirates Unter-Ostern vom 15.03.2026.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
29	0	0

## TOP 7. - Beschluss über die Bildung der Ausschüsse im Benennungsverfahren

Vorsitzender Thomas Pieschel informierte auf der Grundlage der mit der Einladung überlassenen schriftlichen Erläuterungen über die Möglichkeiten zur Bildung der Ausschüsse und darüber, dass sich alle Fraktionen auf das sogenannte Benennungsverfahren verständigt haben. Hiernach setzen sich die Ausschüsse nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen entsprechend dem Hare-Niemeyer-Verfahren zusammen, was bedeutet, dass im Haupt- und Finanzausschuss die CDU-RWG-Fraktion **5 Sitze**, die SPD-Fraktion **2 Sitze**, die GRÜNE-Fraktion **1 Sitz** und die AfD-Fraktion **1 Sitz** erhält.

In den drei übrigen Ausschüssen, Bauausschuss, Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten, Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur, erhält die CDU-RWG-Fraktion **4 Sitze**, die SPD-Fraktion **2 Sitze**, die GRÜNE-Fraktion **1 Sitz** und die AfD-Fraktion **0 Sitze**.

Danach fasste die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die nach § 2 der Hauptsatzung zu bildenden Ausschüsse gemäß § 62 Absatz 2 Satz 1 der Hessischen Gemeindeordnung nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen im sogenannten Benennungsverfahren zu besetzen.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
29	0	0

## TOP 8. - Wahl, Ernennung, Einführung, Verpflichtung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten

Unter Bezugnahme auf die mit der Sitzungseinladung überlassenen schriftlichen Informationen stellte der Vorsitzende Thomas Pieschel fest, dass für die grundsätzlich schriftlich und geheim durchzuführende Wahl ein schriftlicher Wahlvorschlag der CDU-RWG-Fraktion sowie ein gemeinsamer schriftlicher Wahlvorschlag der SPD und BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN-Fraktion und ein schriftlicher Wahlvorschlag der AfD-Fraktion vorliegen.

Vorsitzender Thomas Pieschel informierte über das Wahlverfahren. In seiner Funktion als Wahlleiter wurde er bei der anschließenden schriftlich und geheim durchgeführten Wahl mit dem Einverständnis der Gemeindevertretung durch die Fraktionsvorsitzenden unterstützt.

Nach der Stimmenauszählung stellte der Vorsitzende Thomas Pieschel fest, dass von den 29 abgegebenen gültigen Stimmen 16 auf den Wahlvorschlag der CDU-RWG, 11 auf den Vorschlag der SPD und BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN und 2 auf den Vorschlag der AfD entfielen.

Somit waren unter Anwendung der einschlägigen wahlrechtlichen Bestimmungen 5 Sitze auf den Wahlvorschlag der CDU-RWG, 3 Sitze auf den Wahlvorschlag der SPD und

BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN sowie 0 auf den Wahlvorschlag der AfD zu verteilen, Dr. Robert Müller als erster Bewerber auf dem Vorschlag der CDU-RWG zum ehrenamtlichen Ersten Beigeordneten, sowie die Bewerber/Innen Sybille Hanke, Judith Lannert, Thomas Kriegbaum, Frank Riebel (alle CDU-RWG), von der SPD und BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN Kurt Friedrich, Cornelia Reinersch sowie Detlef Baumann-Schiechel zu ehrenamtlichen Beigeordneten der Gemeinde Reichelsheim gewählt.

Vorsitzender Thomas Pieschel gratulierte den Gewählten zu ihrer Wahl, die auf entsprechende Nachfrage die Annahme ihrer Wahl erklärten.

Da die nunmehr zu ehrenamtlichen Beigeordneten gewählten Gemeindevertreter Sybille Hanke, Judith Lannert und Cornelia Reinersch durch ihre gleichzeitige Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung gehindert waren, die ehrenamtliche Funktion einer bzw. eines Beigeordneten auszuüben, haben diese gegenüber dem anwesenden Wahlleiter Steffen Wolf schriftlich auf ihr Mandat als Gemeindevertreterin bzw. als Gemeindevertreter verzichtet.

Die anwesenden Nachrücker Herr Michael Grün (CDU-RWG), Herr Frank Thomasberger (CDU-RWG) und Herr Michael Reinersch (SPD) haben die Feststellungen des stellvertretenden Gemeindevahlleiters über ihr Nachrücken in die Gemeindevertretung entgegengenommen und die freigewordenen Plätze in der Gemeindevertretung eingenommen.

Erster Beigeordneter Dr. Robert Müller ernannte daraufhin die Beigeordneten unter Aushändigung der Ernennungsurkunde zu Ehrenbeamten.

Vorsitzender Thomas Pieschel führte die Ehrenbeamten anschließend in ihr Amt ein und verpflichtete sie mit Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Schließlich leisteten die Beigeordneten vor dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung den Diensteid nach den Bestimmungen der §§ 5 und 38 des Beamtenstatusgesetz in Verbindung mit §§ 5 und 7 des Hessischen Beamtengesetzes sowie § 3 der Kommunalen Dienstaufsichtsverordnung.

#### **TOP 9. - Wahl eines Vertreters und eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung der "ekom 21 - KGRZ Hessen**

Die bisherigen Vertreter der Gemeinde in der Verbandsversammlung, Verwaltungsleiter Oliver von Falkenburg (Vertreter) und Bürgermeister Stefan Lopinsky (Stellvertreter), stehen nach Rücksprache erneut für die Vertretung der Gemeinde zur Verfügung.

Unter Bezugnahme auf die mit der Sitzungseinladung überlassenen schriftlichen Informationen stellte der Vorsitzende Thomas Pieschel fest, dass keine weiteren Wahlvorschläge unterbreitet und keine Einwände gegen offene Abstimmungen erhoben wurden.

Es erfolgte nachstehende Beschlussfassung.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim wählt Verwaltungsleiter Oliver von Falkenburg als Vertreter der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) in die Verbandsversammlung der "ekom 21 – KGRZ Hessen"

<b>Zustimmung</b>	<b>Ablehnung</b>	<b>Enthaltung</b>
26	0	3

Der zum Vertreter Gewählte erklärte auf die Frage des Vorsitzenden Thomas Pieschel zur Annahme der Wahl, die Wahl anzunehmen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reichelsheim wählt Bürgermeister Stefan Lopinsky in Abwesenheit als stellvertretenden Vertreter der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) in die Verbandsversammlung der "ekom 21 – KGRZ Hessen"

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
25	0	4

### **TOP 10. – Kenntnisnahme der Haushaltsgenehmigung für das Haushaltsjahr 2026**


Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Thomas Pieschel wies auf die mit der Sitzungseinladung überlassene Haushaltssatzung und Haushaltsplan sowie die Genehmigung und komplette Haushaltsverfügung des Haushalts 2026 der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) für das Haushaltsjahr 2026 vom 27.03.2026 hin, welche die Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen hat.

Abschließend wies Vorsitzender Thomas Pieschel auf die für den 12.05.2026 bereits terminierten konstituierenden Sitzungen der Ausschüsse und die am 02.06.2026 stattfindende Sitzung der Gemeindevertretung hin

Der Vorsitzende für TOP 1.:  (Dr. Müller)

Der Vorsitzende für TOP 2. und 3.:  (Hanke)

Der Vorsitzende ab TOP 4.:  (Pieschel)

Die Schriftführerin  (Jung)